

Es gibt kein  
gesundes Leben im  
kranken System

PROFITE  
PFLEGEN KEINE  
MENSCHEN

Informationsveranstaltung über  
die Poliklinik in Hamburg Veddel  
Mit Milli Schröder  
(Mitarbeitende der Poliklinik)

**05. Mai 2023 | 19 Uhr**

IBZ Friedenshaus e.V.  
Teutoburger Str, 106 33607 Bielefeld

CARE  
REVOLUTION  
Bielefeld





Die „Veddel“, in dem sich das Gesundheitszentrum von dem berichtet wird befindet, ist der ärmste Stadtteil Hamburgs. Hier leben 4800 Menschen, 45% von ihnen haben einen Migrationshintergrund.

Die Poliklinik Veddel versteht sich als soziales Stadtteil- und Gesundheitszentrum und sieht ihren gesundheitlichen Auftrag deutlich umfassender, als die im Allgemeinen in Arzt- oder Ärztinnenpraxen oder Kliniken der Fall ist.

Die Mitarbeitenden arbeiten multilingual und schließen soziale Verhältnisse und prekäre Arbeitsbedingungen in ihre gesundheitliche Arbeit mit ein.

Bei ihnen stehen neben der medizinischen Versorgung genauso die gesellschaftlichen Bedingungen von Gesundheit, von der lokalen bis zur globalen Ebene im Mittelpunkt.



Politische und soziale Faktoren wie Mietsteigerungen, geringes Einkommen, prekäre Beschäftigungsverhältnisse, Rassismus und/oder Altersarmut beeinflussen die Gesundheit nachweislich stärker als die Qualität der medizinischen Versorgung allein. Deshalb gibt es im Gesundheitszentrum auch die Möglichkeit an weit gefächerten Gesundheitsangeboten, Sozialberatung und Präventionsprojekten teilzunehmen.

Milli Schröder, die Referentin dieser Veranstaltung ist Mitarbeiterin in der Stadtteilklinik und wird über das Konzept, die Einrichtung und die aktuelle politische Situation der Poliklinik berichten.



Das Gesundheitskonzept der Poliklinik steht im Gegensatz zu der augenblicklichen gesundheitspolitischen Entwicklung in Deutschland, deren Versorgungspraxis eher an Ökonomisierung, Rationalisierung und dem Einsatz teurer Gerätemedizin orientiert ist und nicht an den Bedürfnissen und Nöten der Patient\*innen.

Die Veranstalter\*innen laden ein, sich eine stadtteilorientierte Gesundheitsversorgung anzuschauen und gemeinsam zu überlegen, ob das Konzept der Poliklinik nicht auch für andere Kommunen eine Möglichkeit wäre eine sinnvolle und wünschenswerte Versorgung der Bürger\*innen sicherzustellen.